[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/7444 vom 28.04.2024]

Objekt:	"Letzte Kriegsnachrichten", 1915
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg
Inventarnummer:	PKS_WK_16b_113

Beschreibung

Wandanschlag in deutscher und französischer Sprache.
Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Gebiet im Westen (wahrscheinlich Frankreich, da zweisprachig) 19. März 1915.

"Letzte Kriegsnachrichten.
19. Maerz 1915

Grosses Hauptquartier:
Westlicher Kriegsschauplatz:
Ein franzoesischer Vorstoss auf unsere Stellung am Suedhang der Lorettohoehe wurde abgewiesen.
Franzoesische Teilangriffe in der Champagne, noerdlich von Le Mesnil, wurden durch einen Gegenangriff zum Stehen gebracht. Ein dort gestern Abend erneut einsetzender franzoesischer Angriff ist unter schweren Verlusten fuer den Feind zurueckgeschlagen.
Franzoesische Flieger warfen auf die offene elsaessische Stadt Schlettstadt Bomben ab, von denen nur eine Wirkung erzielte, indem sie in das Lehrerinnenseminar einschlug, 2 Kinder toetete und 10 schwer verletzte. Als Antwort darauf wurde heute Nacht die Festung Calais mit Bomben schweren Kalibers belegt.

Oestlicher Kriegsschauplatz:
Die russischen Angriffe auf unsere Stellungen zwischen Pissa und Orzyc, sowie noerdlich von Przasnysz wurden auch gestern ohne Erfolg fortgesetzt. Westlich der Szkwa machten wir 900, oestlich der Szkwa 1000 Gefangene und erbeuteten 4 Maschinengewehre.
Wien, amtlich: In den Karpathen wurde ein Angriff staerkerer feindlicher Kraefte nach blutigem Kampfe unter grossen Verlusten fuer den Gegner zurueckgeschlagen.
Konstantinopel: Das Hauptquartier meldet: Ein Teil unserer Flotte bombadierte heute frueh die Schiffswerft und den Uebungsplatz fuer Torpedoboote westlich Feodosia; St.-Krim wurde

in Brand geschossen.
Heute frueh eroeffnete die feindliche Flotte ein heftiges Feuer gegen die Dardanellenforts, welche das Feuer erfolgreich erwiederten; das franzoesische Panzerschiff 'Bouvet' wurde dabei in den Grund gebohrt.
Paris: Dem 'Matin' zufolge ordnete der Kriegsminister die Einberufung des Jahrgangs 1916 an."

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tinte / Druck
Maße:	HxB: 34 x 20 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	19.03.1915
	wer	
	wo	Frankreich
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Kriegsnachrichten
- Ostfront (Erster Weltkrieg)
- Plakat
- Westfront (Erster Weltkrieg)